

Einladung zur cric-Fachtagung:

„De-Risking the Planet: Wie Kapital globale Klimagerechtigkeit finanziert“

Auftakt der Veranstaltungsreihe „Klimagerechtigkeit: Die Rolle des Geldes zur Erreichung entwicklungspolitischer Ziele im globalen Süden“

19.02.2026 von 13:00 bis 14:00 Uhr

Webinar

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer ersten Veranstaltung unserer [Veranstaltungsreihe](#) Klimagerechtigkeit „Welche Rolle spielt Geld bei der Erreichung entwicklungspolitischer Ziele im Globalen Süden?“ ein.

Die Klimakrise verschärft sich und betrifft wirtschaftlich benachteiligte Bevölkerungsgruppen im Globalen Süden überproportional. Es mangelt ihnen in der Regel an Ressourcen, um die sich häufenden Folgen extremer Hitze, Waldbränden, Hurrikans, Dürren und Überschwemmungen zu bewältigen. Der Finanzierungsbedarf für Klimaschutz und -anpassung ist enorm. Für die Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele und der sozial-ökologischen Transformation im globalen Süden wird neben öffentlichen Mitteln dringend privates Kapital benötigt. Eine zentrale Rolle spielen dabei Handlungsmöglichkeiten von Finanzinvestor:innen, Investitionsentscheidungen und ihre Wirkungen, ob und wie schnell Klimaschutz, Anpassung und entwicklungspolitische Ziele erreicht werden können.

Die Veranstaltungsreihe beleuchtet die Frage, wie Geldströme klimagerichtet und entwicklungspolitisch wirksam eingesetzt werden können – und auch, wo aktuelle Konzepte nachhaltiger Finanzmärkte an ihre Grenzen stoßen. Damit widmet die Reihe sich dem breiten Kanon der Nachhaltigkeit von Umwelt, Sozialem und Governance. Gerechtigkeitsfragen sind hiermit eng verknüpft und spannen sich thematisch durch diese Reihe. Es soll aufgezeigt werden, wie entwicklungspolitische Zielsetzungen im Rahmen der ethisch-nachhaltigen Vermögensanlage umgesetzt werden können und damit auch die Wirkungen der Geldanlage, um eigene Werte und Ziele zu erreichen.

Wir freuen uns, für den Start die beiden langjährigen Expertinnen Frau Ute Sudmann von Germanwatch e.V. und Frau Jessica Bodmann von Oikocredit für Beiträge gewonnen zu haben. Wir starten hier mit einem Impuls zu Klimagerechtigkeit und den aktuellen geopolitischen Herausforderungen, gefolgt von einem Impuls zu konkreten Klimafinanzierungen, mit Zeit für Fragen und persönlichem Austausch!

Wir bitten um Anmeldung bis zum **17. Februar 2026** direkt auf unserer Webseite unter: <https://cric-ethik.finance/veranstaltungs kalender/> oder an unsere cric-Geschäftsstelle unter: anmeldung@cric-ethik.finance.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Tober, cric-Geschäftsführerin

Das Projekt wird gefördert von

im Auftrag des:

Programm:

„De-Risking the Planet: Wie Kapital globale Klimagerechtigkeit finanziert“

Webinar Nummer 1 der Veranstaltungsreihe „Klimagerechtigkeit: Die Rolle des Geldes zur Erreichung entwicklungspolitischer Ziele im globalen Süden“

13.00 Uhr	Begrüßung <ul style="list-style-type: none">• Claudia Tober, cric e.V.
13.05 Uhr	Ein Impuls: Klimagerechtigkeit, aktueller Stand der internationalen Klimafinanzierung in der aktuellen geopolitischen Lage <ul style="list-style-type: none">• Ute Sudmann, Germanwatch e.V.
13.20 Uhr	Zeit für Fragen
13.25 Uhr	Klimainvestitionen für Klimaschutz & Klimaanpassung: Praxiseinblicke & die Rolle von Kapital <ul style="list-style-type: none">• Jessica Bodmann, Oikocredit
13.40 Uhr	Fragen und Diskussion
14:00 Uhr	Ende